

Strahlenschutz

2024 haben die Bereichsbeauftragten die Strahlen-

Ein Dank ergeht an die eingesetzten Kameraden für die gute Mitarbeit.

geladen.

Vorrangig ging es um das Kennenlernen des Schadstoffzuges Leoben.

Danach wurde eine Übung mit dem ÖBB Übungswagon durchgeführt.

Im Dezember wurde der Deko-Zug vom Österreichischen Bundesheer zu einer Leistungsschau in die Gablenz Kaserne nach Graz eingeladen.

Dort wurde die Deko-Straße aufgebaut und den Teilnehmern von Politik, Polizei und Bundesheer vorgestellt, sowie ein Erfahrungsaustausch durchgeführt, welcher zu wertvollen Erkenntnissen geführt hat.

Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen des Österreichischen Bundesheeres für die Einladung.



schutzweiterbildung überarbeitet und neugestaltet.

Im Stationenbetrieb können die Spürtrupps mehrere Szenarien mit scharfen Strahlern an der Landesfeuerwehrschule Lebring üben.

Die Bereichsbeauftragten wurden für diese Veranstaltung als Trainer eingesetzt.

Zwei Spürtrupps des BFV Bruck an der Mur, ein Trupp der FF Kapfenberg und ein Trupp der BtF VA Böhler Edelstahl nahmen an einem der beiden Tage daran teil.

Die Stationen waren unter anderem: Spüren einer verlorenen Strahlenquelle im Freien und in Gebäuden, Berechnen von Abschirmmaterialien, Abstandsgesetz und Transportindex sowie das richtige Be- und Entkleiden der Schutzausrüstung.

Deko

Im Jahr 2024 wurden wieder viele kleinere Schulungen zur Effizienzsteigerung an der Deko-Straße abgehalten.

Im September war der Deko-Zug zu einer Schadstoffübung im Bereichsfeuerwehrverband Leoben ein-

Deko-Übung gemeinsam mit dem Bundesheer in Graz

